



f4analyse

Handbuch für Version 2.2

## Inhaltsverzeichnis

1	Willkommen zu <a href="#">f4analyse</a> .....	2
2	Benutzeroberfläche.....	2
2.1	Text.....	2
	Memos.....	3
	Kommentare.....	3
	Codesystem.....	3
2.2	Selektion.....	4
2.3	Zusammenfassung.....	4
2.4	Verteilung.....	5
2.5	Suche.....	5
3	Exportoptionen und Ergebnisbericht.....	6
4	Tastenkürzel.....	7

# 1 Willkommen zu f4analyse

Mit f4analyse können Sie Texte lesen, Memos schreiben, Codes entwickeln, Inhalte codieren, Zusammenfassungen mit Zitaten erstellen und andere Inhalte in gängige Formate exportieren. Das Programm ist erhältlich für Windows, Mac und Linux.

f4analyse ist für die Arbeit mit bis zu 30 Texten optimiert. Die Texte, Codes und Memos werden in einer Projektdatei mit der Endung .f4 im XML-Format gespeichert.

# 2 Benutzeroberfläche

f4analyse liest Textdateien im RTF-Format, diese lassen sich bspw. in Microsoft Word erzeugen (Datei → Speichern unter). Zum Import auf das Plus-Symbol in der Textliste klicken und [Texte importieren](#) wählen. Das Programm erzeugt eine Arbeitskopie Ihrer Textdatei und integriert diese in die f4-Projektdatei.

Die Reihenfolge der Texte kann per Drag & Drop geändert werden. Die Optionen zum Löschen oder Bearbeiten des Dateinamens erscheinen beim Darüberfahren mit der Maus.

Alle Arbeitsschritte der aktuellen Sitzung können rückgängig gemacht werden, zusätzlich wird alle 10 Minuten eine Sicherheitskopie erstellt. Viele Einstellungen und Hotkeys sind über das Menüsymbol (erstes Symbol der Symbolleiste) aufruf- und änderbar.

Die Dateiansicht befindet sich als Liste auf der linken Seite ([Texte](#)), die Textansicht in der Mitte, die Ansicht [Code](#) rechts neben dem Textfeld. Unterhalb des Textfeldes findet sich die Kommentariansicht.

Die dargestellten Inhalte variieren je nach ausgewählter Funktion. Oberhalb des Textfeldes befinden sich die Tabs [Text](#), [Selektion](#), [Zusammenfassung](#), [Verteilung](#) und [Suche](#).

## HINWEIS

Die rechte und linke Spalte von f4analyse sind aus- bzw. einblendbar. Gehen Sie dafür mit der Maus an den rechten bzw. linken Rand und klicken auf den dann sichtbaren schmalen Balken. So haben Sie ggf. mehr Raum zur Anzeige der Texte oder Fundstellen.

## 2.1 Text

Ein Doppelklick auf einen Text in der Liste auf der linken Seite öffnet diesen in der Ansicht [Text](#).

Bei Transkripten mit Zeitmarken ist es während der Analyse möglich, immer wieder auf die Originalaudioquelle zuzugreifen und so den Kontext der Situation besser nachzuvollziehen.

Nach dem Import der Texte nutzen Sie dazu das Stift-Symbol, um den Text mit der Aufnahme zu verbinden. Klicken Sie später an eine beliebige Stelle im Text und drücken dann die F4-Taste. Dann wird genau die passende Position abgespielt, selbst wenn dort keine Zeitmarke vorhanden ist.

Sie können die Wiedergabe durch die Tasten F3 (Zurückspulen), F4 (Play/Pause) und F5 (Vorspulen) steuern (wie bei f4transcript).

---

## Memos

Um ein Memo zu einer Textstelle zu schreiben, markieren Sie die gewünschte Textstelle und klicken den **Memo**-Button direkt neben der Mausposition. Alternativ: Strg+M. Es öffnet sich unter der ausgewählten Textstelle ein Feld, in das Sie Ihre Interpretationen, Paraphrasen oder Anmerkungen schreiben können. Die zugeordnete Textstelle wird nun grau unterlegt.

Mit dem **Memo**-Symbol am rechten Rand lässt sich das Memo ein- oder ausblenden. Wollen Sie alle Memos ausblenden, so klicken Sie auf das **Memo**-Symbol in der Symbolleiste (Strg+Shift+M). Ein Memo löschen Sie, indem Sie auf die graue Unterstreichung und dann auf den Papierkorb neben dem Memoeintrag klicken. Memos lassen sich später genauso codieren und durchsuchen wie übliche Textinhalte.

---

## Kommentare

Möchten Sie etwas zu dem gesamten Text festhalten, ist das gelb unterlegte Kommentarfeld unter dem Text der geeignete Platz dafür, bspw. für soziodemographische Daten, Zusammenfassungen/Fazits oder Interpretationen. Jeder Text hat einen eigenen Kommentarbereich, der sich automatisch öffnet, sobald Sie den Text aufrufen. Sie können den Bereich vergrößern oder verkleinern. In f4/f5transkript erzeugte Kommentare werden beim Import berücksichtigt und eingetragen. Codes haben ebenfalls editierbare Kommentare (vgl. S. 4).

---

## Codesystem

Codes stellen das Strukturierungssystem für Texte und Memos dar. Das Codesystem ist hierarchisch organisiert. Die Zahl hinter dem Code zeigt die Anzahl der zugeordneten Textstellen an.

Einen Hauptcode erzeugen Sie per Klick auf das Plus in der Codeleiste (Strg+N). Einen Subcode erzeugen Sie per Klick auf das Plus des Hauptcodes (Mouseover). Sie können Codes per Drag & Drop verschieben.

Codes können eine von 24 gut unterscheidbaren Farben tragen. Die Farbe ändern Sie durch Anklicken des Farbbalkens vor dem Code.

Um Codes zu fusionieren, ziehen Sie einen Code auf einen anderen – und dort genau auf das erscheinende Wort **Fusion**. Dann werden sowohl Codememos als auch Codename und codierte Segmente zusammengeführt.

Codieren können Sie durch Markieren einer Textstelle und Anklicken des passenden Codes. Codierte Textstellen werden mit der Codefarbe unterstrichen, auch mehrfach und mehrfarbig. Ein Klick auf die Codeunterstreichung öffnet ein Infofeld, das anzeigt, welcher Code an einer Textstelle vergeben wurde. Ein Klick auf den Papierkorb im Infofeld löscht die jeweilige Codierung. Mit einem Klick auf den Namen des vergebenen Codes im

Infocodierung wird die Textstelle markiert. Jetzt können Sie den Umfang der Codierung ändern, indem Sie die kreisförmigen Anfänger für Start- oder Endpunkt verschieben. Umcodieren erfolgt bei bestehender Markierung mit einem Klick auf den neuen Code in der Codeliste.

Um alle codierten Textstellen eines Codes aufgelistet zu bekommen (Textretrieval), klicken Sie doppelt auf den gewünschten Code in der Codeliste. Dann wechselt die Ansicht vom Tab [Text](#) zum Tab [Selektion](#) und zeigt alle codierten Zitate samt Quellenangabe an. Ein Klick auf die Quellenangabe eines Zitats öffnet ein Fenster mit dem passenden Kontext.

Im Kommentarfeld unterhalb des Codes können Sie eine Codedefinition oder thematische Zusammenfassung erstellen oder die Textstellen diskutieren. Jeder Code hat einen eigenen Kommentar. Dieser wird automatisch geöffnet, wenn Sie einen Code, bspw. per Doppelklick, aufrufen.

Markieren und kopieren Sie Textinhalte aus *f4analyse* mit Strg+C, so wird, wenn Sie diese wieder mit Strg+V einfügen, automatisch die passende Quellenangabe (Textname, Absatznummer) und das Zitat in Anführungszeichen eingefügt. Mit Strg+Shift+C kopieren Sie ohne diese Angabe.

## 2.2 Selektion

Im Tab [Selektion](#) können gezielt Textstellen aus dem Material gefiltert werden. Wählen Sie durch Anklicken genau die Texte und Codes aus, die Sie interessieren. Die ausgewählten Codes und Texte werden im Auswahlbereich angezeigt. Mit dem X-Symbol hinter den Texten oder Codes oder dem Button [Auswahl leeren](#) lassen sich die ausgewählten Elemente wieder entfernen.

Unter dem Feld der angewählten Texte und Codes sind alle passenden Zitate aufgelistet. Aufgelistete Textstellen kann man lesen, zusammenfassen, exportieren, umcodieren oder löschen (wie oben beschrieben).

Für die Selektion stehen drei Untertabs zur Verfügung. [Selektion A](#) und [B](#) können für jeweils unterschiedliche Selektionen genutzt werden. Der Tab [Vergleich A/B](#) zeigt beide Selektionen gleichzeitig nebeneinander an. So können Sie lesen, wie sich die Aussagen von zwei Interviews oder Gruppen in Bezug auf das gleiche Thema unterscheiden. Oder Sie können sich die Aussagen zu zwei Themen nebeneinander anzeigen lassen.

### HINWEIS

Wie in allen Ansichten ist auch hier wieder das Kommentarfeld im unteren Bereich verfügbar. Es werden mit verschiedenen Tabs alle Kommentare aufgelistet, die zu Ihrer Auswahl passen. Dort können Sie dann Erkenntnisse, Zusammenfassungen oder Ideen zum passenden Code oder Text festhalten.

## 2.3 Zusammenfassung

Die Ansicht [Zusammenfassung](#) ermöglicht es, Elemente eines Textes oder Codes aufzulisten und so im darunter angezeigten Kommentarfeld eine Zusammenfassung, Bündelung oder Interpretation anzufertigen. Je nach Auswahl sind verschiedene Darstellungen möglich:

Bei einem Text können Sie alle codierten Stellen anschauen und erhalten so einen Überblick über die von Ihnen markierten Passagen in der Reihenfolge ihres Vorkommens und sehen den thematischen Verlauf. Alternativ können Sie alle Memos des Textes anzeigen lassen, um bspw. einen Überblick über alle Interpretationen oder Paraphrasen zu erhalten.

Bei der Ansicht von Codes gibt es einen Unterschied zwischen Hauptcodes und Subcodes. Ist ein Subcode ausgewählt, können alle Memos oder alle Textstellen angezeigt werden. Dies hilft bei der Erstellung einer Zusammenfassung oder der Bündelung von Motiven/Konzepten im Codekommentar. Ist ein Hauptcode ausgewählt, können alle Kommentare der Subcodes angezeigt werden. So können die zuvor erstellten Zusammenfassungen der Subcodes systematisch auf der Hauptebene gebündelt werden.

## 2.4 Verteilung

Die Ansicht [Verteilung](#) zeigt die absolute Häufigkeit codierter Textstellen je Text. Die Texte sind in den Zeilen, Codes in den Spalten aufgeführt. Der passende Text- und Codename wird im grauen Infocfeld automatisch angezeigt, sobald die Maus über eine der Zahlen geführt wird. Die Auswahl der Verteilungsmatrix lässt sich über das Anklicken von Texten oder Codes einschränken. So können Sie die Darstellung gezielt auf bestimmte Codes und Texte verkleinern.

Für die Überprüfung der Zitate hinter den Zahlen genügt ein Klick auf eine Zelle, um im unteren Fenster alle passenden, codierten Textstellen aufgelistet zu bekommen. Ein Doppelklick auf eine Zelle wechselt in den Tab [Selektion](#) und zeigt dort die Auswahl an.

Ein Export der Häufigkeitsliste (bspw. für IBM SPSS oder Microsoft Excel) UND der Zitatliste (Profilmatrix) als CSV-Datei ist über den kleinen Pfeil neben dem Diskettensymbol und der Auswahl [Verteilung als Tabelle exportieren](#) möglich.

## 2.5 Suche

Der Tab [Suche](#) ermöglicht ein schnelles Durchforsten des Materials nach bestimmten Begriffen. Mehrere Suchbegriffe können durch Semikolon getrennt eingegeben werden. Durch Anklicken ausgewählter Texte, Codes oder Memos kann die Suche ähnlich wie in der Ansicht [Selektion](#) auf diese Elemente beschränkt werden.

Die angezeigten Fundstellen können Sie nun lesen und dabei einzeln manuell codieren. Alternativ können alle Suchergebnisse automatisch auf einmal mit dem Button [Suchergebnis codieren](#) zu einem (automatisch) neu erstellten Code generiert werden.

Mit Ausklappen der [Optionen](#) lassen sich Suchparameter zum Umfang der gelisteten Fundstellen, zum Wortstamm und der Schreibweise einstellen.

Sobald Sie mehr als einen Code in der Selektion ausgewählt haben, stehen Ihnen drei logische Verknüpfungen zur Verfügung:

**oder:** Es werden alle Textabschnitte aller ausgewählten Codes aufgelistet.

**und:** Es werden nur Textabschnitte angezeigt, bei denen beide Codes gleichzeitig vergeben wurden (Überschneidung).

**und nicht:** Es werden nur Textabschnitte gezeigt, bei denen der erste Code, nicht aber die folgenden Codes vergeben wurden (wenn außerhalb).

## 3 Exportoptionen und Ergebnisbericht

Die Exportoptionen erreichen Sie über das Icon Kasten+Pfeil in der Symbolleiste. Es gibt aktuell folgende Exporte:

Für Ihren Ergebnisbericht können Sie mit der Option **Codebaum und Textstellen** alle Codes mit den passenden Zitaten und Kommentaren als (eine auch von Microsoft Word lesbare) RTF-Datei speichern.

Mit der Option **Ansicht als Text** können Sie den aktuell angezeigten Text oder die aktuell angezeigte Zitatliste für Word zur Verfügung stellen.

Mit **Verteilung als Tabelle** werden alle codierten Textstellen und die absoluten Häufigkeiten der Codierungen je Text in eine XLS-Datei (z. B. für Microsoft Excel oder IBM SPSS) exportiert.

Mit der Option **Druckansicht** öffnen Sie den aktuell geöffneten Text mit Absatzzahlen, allen farbigen Unterstreichungen, Memos, dem zum Text gehörenden Kommentar und dem Codesystem im Browser. So kann der Text ausgedruckt oder als PDF-Datei gespeichert werden. Bitte öffnen Sie zuerst den gewünschten Text per Doppelklick, damit die Option sichtbar ist, sonst bleibt sie ausgegraut.

Die Option **Projekt zu MAXQDA** speichert das ganze Projekt als MX4-Datei. Alle Texte, Codierungen, Kommentare und Memos sind in MAXQDA 10/11/12 (nur Windows) lesbar. Lediglich Codierungen innerhalb von Memos oder Kommentaren können von MAXQDA nicht interpretiert werden (da diese Funktion in MAXQDA nicht existiert) und gehen daher verloren. Damit der Export funktioniert, muss auf Ihrem Computer ein aktuelles Java installiert sein (Download unter [java.com](http://java.com)).

### HINWEIS

Wenn Sie im Team arbeiten, können Sie verschiedene Projektdateien zu einem Gesamtprojekt fusionieren. Öffnen Sie Ihr Projekt und wählen dann den Menüpunkt **Öffnen** → **Projekt hinzufügen**, um so das zweite Projekt auszuwählen, das hinzukommen soll. Dann werden alle Texte und neuen Codes des zweiten Projekts hinzugefügt. Kommentare und Codierungen zu bestehenden Codes werden entsprechend ergänzt.

---

Um nur den Codebaum zu exportieren, speichern Sie eine Kopie des Projekts und löschen in dieser Kopie alle Texte. Auf diese Weise erhalten Sie nur den Codebaum.

## 4 Tastenkürzel

Projekt laden	Strg+O
Projekt speichern	Strg+S
Projekt speichern unter	Strg+Umschalt+S
Letzte Aktion rückgängig machen	Strg+Z
Aktion wiederherstellen	Strg+Y
Dialog schließen	Esc
Vollbildmodus an- und abschalten	Alt+Enter
Hilfe	F1
Memo erstellen und aufklappen	Strg+M
Alle Memos ein- und ausklappen	Strg+Umschalt+M
Mit zuletzt genutztem Code codieren	Strg+Q
Neuen Code erstellen und codieren	Strg+N
Mehrfach codieren	Shift+Mausklick auf Codes
Codeunterstreichungen ein-/ausblenden	Strg-Alt-U
Codierte Textstellen lesen	Doppelklick auf Code
Text öffnen	Doppelklick auf Text
Editorsuche öffnen	Strg+F
Nächste Fundstelle wählen	Enter
Vorherige Fundstelle wählen	Umschalt+Enter
Zoom +	Strg++
Zoom -	Strg+-
Tabs (Text, Selektion, ...) anwählen	Strg+F1, F2, ...
Einen Tab nach rechts	Strg+Tab
Einen Tab nach links	Strg+Umschalt+Tab
Formatierung aufheben	Strg+Leertaste
Unicode-Zeichen einfügen	Alt+NumPad-Tasten
Geschütztes Leerzeichen einfügen	Strg+Umschalt+Leertaste
Kopieren mit Quellenangabe	Strg+C
Kopieren	Strg+Umschalt+C
Aktuellen Absatz markieren	3facher Mausclick
Mehrfach markieren	Strg+Mausklick (Mac: CMD+Mausklick)
Abspielen	F9 (Mac: Strg+1)
Abspielen/Pause	F4 (Mac: Strg+2)
Stop	F2
Rückspulen	F3
Vorspulen	F5
Zeitmarke einfügen	F8





UNSER TEAM WÜNSCHT  
GUTE ARBEIT :-)